

# Akku des G 100

## 1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku darf nur für die Stromversorgung des Generators **G 100** verwendet werden.

## 2 Sicherheitshinweise

- Setzen Sie den Lagerungsstopfen sofort in die Ladebuchse des Akkus ein, wenn Sie den Akku aus dem Batteriefach des **G 100** nehmen. Der Lagerungsstopfen darf nur zum Laden aus der Ladebuchse des ausgebauten Akkus entfernt werden.
- Halten Sie die zulässigen Betriebs- und Lagertemperaturen ein. Schützen Sie den Akku vor Temperaturen von mehr als 60 °C, z. B. durch starke Sonneneinstrahlung.
- Schützen Sie den Akku vor Feuchtigkeit.
- Schließen Sie die beiden Pole des Stromanschlusses niemals kurz. Verhindern Sie auch versehentliche Kurzschlüsse durch metallische Gegenstände, wenn der Lagerungsstopfen nicht in der Ladebuchse steckt.
- Führen Sie keine Fremdkörper in die Ladebuchse ein.
- Der Akku darf nicht beschädigt werden. Lassen Sie den Akku nicht fallen und werfen Sie ihn nicht. Versuchen Sie nicht, das Gehäuse zu öffnen oder anzubohren.
- Werfen Sie den Akku niemals in offenes Feuer.
- Halten Sie Kinder vom Akku fern.

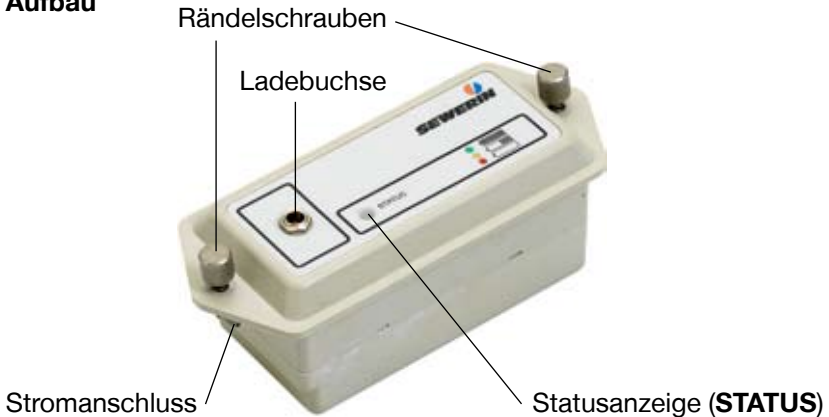


### **ACHTUNG!**

Missbrauch oder Zweckentfremdung des Akkus kann zu Verletzungen durch Hitze, Rauch, Feuer oder Explosion führen.

### 3 Aufbau und Handhabung

#### 3.1 Aufbau



Der Lagerungsstopfen ist nicht abgebildet.

#### 3.2 Hinweis zum Betrieb

Wird der Akku zur Stromversorgung des **G 100** genutzt, so muss er mittels Rändelschrauben im Batteriefach des **G 100** befestigt werden.

#### 3.3 Statusanzeige (Ladezustand des Akkus)

Die Statusanzeige enthält eine LED. Sie informiert über den Ladezustand des Akkus. Die LED blinkt ca. alle 2 Sekunden.

---

#### Hinweis:

Die Statusanzeige zeigt den Ladezustand des Akkus nur an, wenn die Ladebuchse frei ist. Es dürfen weder der Lagerungsstopfen noch der Stecker des Ladegeräts eingesteckt sein.

---

LED	Bedeutung
grün	Ladezustand für den Betrieb des <b>G 100</b> ausreichend.
gelb	Akku nicht mehr voll geladen. Der Betrieb des <b>G 100</b> ist weiterhin möglich. Es wird empfohlen den Akku zu laden.
rot	Akku muss geladen werden.

Zum Schutz des Akkus schaltet sich die rote LED nach einiger Zeit ab (siehe auch Kap. 3.5).

### 3.4 Akku laden



#### **ACHTUNG!**

Verwenden Sie zum Laden des Akkus stets nur das von SEWERIN mitgelieferte Ladegerät. Lassen Sie den Akku während des Ladevorgangs nicht unbeaufsichtigt.

Das Laden des Akkus dauert ca. 2 Stunden. Bei tiefen Temperaturen kann das Laden auch länger dauern. Der Akku kann während des Ladevorgangs im Batteriefach des **G 100** verbleiben. Er liefert während des Ladens keinen Strom an den **G 100**.

1. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Ladebuchse.
2. Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an. Der Ladevorgang beginnt. Die **LED am Ladegerät** leuchtet rot. (Die LED des Akkus blinkt nicht.)
3. Ist der Akku vollständig geladen, leuchtet die **LED am Ladegerät** grün. Entfernen Sie das Ladegerät vom Akku.

### 3.5 Selbstabschaltung des Akkus

Der Akku verfügt über einen Schalter, der eine Tiefentladung während des Gebrauchs oder bei einem Kurzschluss durch Selbstabschaltung verhindert.

#### **Selbstabschaltung zur Verhinderung einer Tiefentladung**

Schaltet sich der Akku aufgrund einer drohenden Tiefentladung ab, blinkt die LED nicht mehr.

1. Warten Sie einige Minuten. Der Akku muss sich erholen.
2. Stecken Sie den Lagerungsstopfen kurz in die Ladebuchse und nehmen Sie ihn sofort wieder raus. Die LED blinkt gelb.
3. Laden Sie den Akku (siehe Kap. 3.4).

#### **Selbstabschaltung aufgrund eines Kurzschlusses**

Es muss geprüft werden, ob sich der Akku tatsächlich aufgrund eines Kurzschlusses abgeschaltet hat. Der Kurzschluss kann sowohl im **G 100** als auch im Akku entstanden sein. Die Fehlerbehebung ist jeweils nur durch den SEWERIN-Service möglich.

1. Nehmen Sie den Akku aus dem Batteriefach des **G 100**.

2. Stecken Sie den Lagerungsstopfen kurz in die Ladebuchse und nehmen Sie ihn sofort wieder raus. Die LED blinkt rot.
3. Versuchen Sie, den Akku zu laden (siehe Kap. 3.4). Die **LED am Ladegerät** muss rot leuchten.

Leuchtet die LED am Ladegerät nicht rot, kann der Akku nicht geladen werden. Ursache der Selbstabschaltung war ein **Kurzschluss des Akkus**.

4. Versuchen Sie, den geladenen Akku für die Stromversorgung des **G 100** zu verwenden. Schaltet sich der Akku erneut ab, ist Ursache der Selbstabschaltung ein **Kurzschluss des G 100**.

## 4 Lagerung

Wird der Akku im Generator **G 100** nicht verwendet, so muss er wie folgt gelagert werden:

- Stecken Sie den Lagerungsstopfen in die Ladebuchse. Der Stromanschluss wird dadurch abgeklemmt und eine potentielle Kurzschlussgefahr beseitigt.
- Lagern Sie den Akku stets an einem kühlen und trockenen Ort. Beachten Sie die zulässige Lagertemperatur.
- Lagern Sie den Akku stets abseits von brennbaren Stoffen.

## 5 Entsorgung

Entsorgen Sie den Akku in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften.

## 6 Technische Daten

Ausführung:	hochfestes ABS
Gewicht:	ca. 600 g
Ladezeit:	ca. 2 h
Nennkapazität:	55 Wh (3,6 Ah bei 14,8 V (Nennwert))
Betriebstemperatur:	-20 °C – 60 °C
Lagertemperatur:	-20 °C – 60 °C
Ladetemperatur:	0 °C – 40 °C

### Hermann Sewerin GmbH

Robert-Bosch-Straße 3 | 33334 Gütersloh · Germany  
 Telefon +49 5241 934-0 | Telefax +49 5241 934-444  
[www.sewerin.com](http://www.sewerin.com) | [info@sewerin.com](mailto:info@sewerin.com)